
Subject: Langzeitplan

Posted by [Tobicgn](#) on Sun, 19 Nov 2023 14:04:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin echt ein stiller Mitleser hier von Zeit zu Zeit. Ich mache es mir sehr schwer eine Entscheidung zu treffen mit einer Haartransplantation. Als ich auf das Thema aufmerksam geworden bin, dass es möglich ist, war ich kurz davor einfach zu den viel werbenden Kliniken in die Türkei zu fliegen. Auch Verwandte, die nicht im Thema sind, sagten mach es doch einfach. "Ich an deiner Stelle wäre schon längst dorthin". ABER, ich bin wahrscheinlich zum Glück auf dieses Forum gestoßen.

Ich bin hin und her gerissen. Auf der einen Seite möchte ich meine Geheimratsecken etwas auffüllen, auf der anderen Seite einfach nicht an jemanden geraten, der es nicht vernünftig macht. Davon abgesehen, lese ich hier öfter mal, dass man das auf lange Sicht planen sollte? Das spielt immer noch mit bei meiner Entscheidung. Geht man davon aus, dass der Haarstatus so bleibt wie er ist wäre es dann mit einer einzigen Haartransplantation getan? Oder geht man davon aus, dass eben weitere folgen wenn man einmal angefangen hat?

Außerdem lese ich des Öfteren, dass es schwierig ist zwischen bestehende Haare zu verpflanzen, weil die Wahrscheinlichkeit besteht, dass vorhandene Wurzeln beschädigt werden. Wenn aber der vordere Teil aufgefüllt werden muss, dann kommt man doch nicht drum herum und muss dieses Risiko eingehen, sonst erzielt man nicht das gewünschte Ergebnis.

Subject: Aw: Langzeitplan

Posted by [Osmon](#) on Sun, 19 Nov 2023 16:46:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein junger Mensch wird vermutlich noch einige Haare danach verlieren: Mehrere OPs einplanen. Ab Mitte 40 sollte der Haarausfall nicht mehr so extrem sein bzw. nur noch relativ langsam erfolgen. Mit Glück könnte man hier eine gut geplante OP ansetzen.

Ich hätte als junger Mensch niemals eine OP gemacht, da einfach das Risiko zu hoch gewesen wäre, danach noch 10-20 Jahre lang massiven Haarausfall zu haben...und die HT später somit nur noch grotesk ausgesehen hätte.

Je dichter gesetzt wird, umso größer ist auch die Gefahr, dass benachbarte Wurzeln zerstört werden. Allerdings ist bei nicht ausreichender Dichte nur ein mangelhaftes Ergebnis zu erwarten. Die Kunst ist es, hier einen Doc zu finden, der hier optimal verpflanzt, damit ein gutes bis sehr gutes Ergebnis erzielt werden kann. Damit ist eigentlich schon alles gesagt.

Subject: Aw: Langzeitplan

Posted by [Tom10](#) on Mon, 20 Nov 2023 05:38:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1. Man geht davon dass der HA weiter geht 2. Es besteht in der Tat die Gefahr des Shockloss in dem Fall.

Am besten du machts einen Thread aufb damit du vernünftig beraten werden kannst:

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/f/9-User_Vorstellungen/

Subject: Aw: Langzeitplan

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 20 Nov 2023 11:51:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie alt bist du denn?

Bilder ??

Subject: Aw: Langzeitplan

Posted by [Tobicgn](#) on Mon, 20 Nov 2023 16:37:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für die Antworten, bin jetzt 35.

Subject: Aw: Langzeitplan

Posted by [Tobicgn](#) on Mon, 20 Nov 2023 16:38:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das hilft schon weiter, danke für deine Meinung
